

Wien, 2. Oktober 2017

WERK X-Wiederaufnahme:

**NOMINIERT FÜR DEN
„NESTROY“ 2017
Beste Off-Produktion**

MACHT UND REBEL

nach dem Roman von Matias Faldbakken

**Österreichische Erstaufführung
Deutsch von Hinrich Schmidt-Henkel**

Mit Ali M. Abdullahs Inszenierung von „Macht und Rebel“ vollendet das WERK X nach „The Cocka Hola Company“ (DRAMA X, 2008) und „Unfun“ (GARAGE X, 2011) die Dramatisierung von Matias Faldbakkens Romantrilogie „Skandinavische Misanthropie“.

In „Macht und Rebel“ entlarvt Faldbakken den rebellischen Gestus der Popkultur als Pose. Dahinter lauern pure Langeweile und abgrundtiefer Zynismus, so der Befund des norwegischen Literatur-Enfant-Terribles und bildenden Künstlers. In der WERK X-Bühnenfassung verkörpern die Schauspielerinnen **Michaela Bilgeri, Katrin Grumeth, Constanze Passin, Bettina Schwarz und Carina Werthmüller** das zwischen Nazi-Folklore und Pädophilie changierende Personal in „Macht und Rebel“.

„Macht und Rebel“ wurde am 2. Oktober zum **NESTROY-Preis für die beste Off-Produktion 2017 nominiert**. Das Stück ist in einer Wiederaufnahme am 9. und 11. November sowie am 16. und 17. Dezember 2017 im WERK X zu sehen.

Jugendschutz! Erst ab 18 Jahren freigegeben.



„Macht und Rebel“: Schwarz, Bilgeri, Grumeth, Passin (v.l.n.r.). © Yasmina Haddad

SPIELTERMINE: Do 9. & Sa 11.11. sowie Sa 16. & So 17.12.2017, jeweils 19.30 Uhr
ORT: WERK X, Oswaldgasse 35 A, 1120 Wien

Fotos zum Download: <http://werk-x.at/presse> | Benutzername: presse | Passwort: xwerkx

Tickets: 01 535 32 00 11, reservierung@werk-x.at, www.werk-x.at
Pressekarten: presse@werk-x.at

Info: facebook.com/werkxwien | twitter.com/WERK_X | instagram.com/werkxwien



MACHT UND REBEL

nach dem Roman von Matias Faldbakken

- Inszenierung: Ali M. Abdullah
- Bühne und Kostüm: Renato Uz
- Musik: Andreas Dauböck
- Licht: Johannes Seip
- Dramaturgie: Hannah Lioba Egenolf
- Mit: Michaela Bilgeri, Katrin Grumeth, Constanze Passin, Bettina Schwarz, Carina Werthmüller sowie Andreas Dauböck und Quentin

Das **Drama der zeitgenössischen Popkultur** ist nicht, dass sie sich von der Sphäre des Konsums und des Markenfetischismus hat übernehmen lassen, ihr Drama ist auch nicht, dass sie kein widerständiges Potenzial mehr hat und jede rebellische Geste nur mehr Camouflage ist, ihr eigentliches Drama besteht darin, dass all das keine Sau mehr interessiert. Überhaupt bedeutet nichts mehr irgendetwas, auch härtester Nihilismus und obsessive Misanthropie lösen bei Rebel, Ex-Linker im Ex-Underground, nur mehr destruktive Langeweile aus. Einzig verbleibender Ausweg scheint der ausgiebige Flirt mit den letzten verbliebenen Tabus zu sein: Nazischick, Kinderfick und Co.

Nachdem **Ali M. Abdullah** mit „**The Cocka Hola Company**“ und „**Unfun**“ schon zwei Werke des norwegischen Popliteraten Matias Faldbakken inszeniert hat, untersucht er mit „**Macht und Rebel**“, dem vielleicht härtesten Werk des Skandalautors, ob sich das dem Schriftsteller so verhasste Bildungsbürgertum eventuell doch aus der komfortabel-überlegenen Reserve locken lässt. **Jugendschutz! Erst ab 18 Jahren freigegeben.**

PRESSESTIMMEN

- „Watschen für die Toleranzkultur (...). Das WERK X, Wiens erste Adresse für ‚literarische Amokläufe‘“ – [der Standard](#)
- „... furioses Cross-Dressing-Spektakel im WERK X ... Ein zündender Schlusspunkt der Faldbakken-Trilogie“ – [Wiener Zeitung](#)
- „Ali Abdullahs glasharte, aber zugleich kühl-distanzierte Inszenierung funktioniert eindrucksvoll (...) ein hervorragendes weibliches Darstellerteam.“ – Kurier

WERK X: SPIELPLAN OKTOBER 2017

ME ARE THE WORLD (Premiere)

Opernspektakel über das Ende aller Vielfalt von und mit Schorsch Kamerun, MusikantInnen, DichterInnen, SchauspielerInnen, etc.

<http://werk-x.at/produktion/me-are-the-world>

DEMOKRATISCHE NACHT – DU PROLET! (Wiederaufnahme)

nach „Italienische Nacht“ von Ödön von Horváth / Inszenierung: Harald Posch

<http://werk-x.at/produktion/demokratische-nacht-du-prolet>

Details und Spieltermine unter <http://werk-x.at/spielplan>

KONTAKT & RÜCKFRAGEHINWEIS

WERK X Presse c/o die jungs kommunikation e. U.

T: +43-(0)1-2164844-22 | M: +43-(0)699-10088057 | <http://jungs.at>

presse@werk-x.at | <http://werk-x.at>

www.facebook.com/werkxwien | http://www.twitter.com/WERK_X | www.instagram.com/werkxwien